Viertes Kapitel.

Auf dem Missouri.

Nach kurzer Zeit gelangten wir bis dahin, wo ein kleines weidenbewachsenes Delta die Mündung des Running-River bezeichnete. Nicht ohne Mühe hielten wir das gebrechliche, schwerfällige Floß im Hauptkanal, und bald zeigte sich an dem Schwanken, daß wir auf der gefährlichen Grenze trieben, welche von dem Wasser des Missouri und dem seines Nebenflusses gebildet wurde. Wir versuchten zwar, den Kanal des letzteren zu erreichen, doch war die Strömung des Missouri für unsere Kräfte und einfachen Ruderwerkzeuge zu stark. Nachdem wir eine Zeitlang auf den schäumenden Strudeln umhergewirbelt waren, wurde das Floß endlich mit verstärkter Geschwindigkeit der Mitte des Flusses zugetragen, wo es sodann einen stetigeren Lauf nahm.

„Bis an die Ohren will ich mich skalpieren lassen!" brach jetzt mein alter Gefährte los, „wenn der heimtückische Blackbird, der Häuptling der Blackfeet, nicht die Ursache ist, daß wir unsere unfreiwillige Stromfahrt machen, und von ganzem Herzen wünsche ich, daß er jetzt da läge, wo sich der Bursche befindet, dem Jose so hübsch den Schädel gespalten." — „Vor allem mochte er es auf unsere trefflichen Kentucky-